

63
412
An die Herren Mitglieder der Ausstellungskommission

Sehr geehrte Herren,

Von G. Renault ist die Mitteilung eingetroffen, dass er, um alle seine Bilder noch einmal durchgehen zu können die Verschiebung seiner Ausstellung auf frühestens Mai verlangen muss.

Im Einverständnis mit dem Herrn Kommissionspräsidenten haben wir uns um Ersatz für den Monat März/April bemüht. Die beste Möglichkeit bietet sich mit der Verschiebung der Ausstellung Charles Léger, der die ebenfalls für das laufende Jahr vorgesehene Ausstellung Juan Gris angegliedert wird. Andere Kombinationen, über die mit verschiedenen Künstlern ebenfalls verhandelt wurde, erwiesen sich wegen der kurzen Vorbereitungszeit bis März/April als undurchführbar. Insbesondere mussten die vorläufig in Aussicht genommenen Einsendungen Baumeister und Schlemmer von Léger getrennt werden. Sie kommen für den Zeitpunkt einer Gedächtnisausstellung Otto Meyer in Frage.

Die Ausstellung Léger / Gris fällt zeitlich mit der Braque - Ausstellung in Basel zusammen und wird gemeinsam mit dieser für die Schweiz die Ergänzung und Abrundung der letztjährigen Zürcher Picasso - Ausstellung bilden, als Gesamtdemonstration der bedeutendsten Träger des "Kubismus".

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

Zürich, den 26. Januar 1933

0.
Herrn Rudolph Urech, Maler, Schlossgasse 3, Binningerl.

Wir erhielten heute von Ihnen als Fracht - Sendung in 2 Kisten

für die Ausstellung der GSKBUA,

2 Oelgemälde gerahmt:

1. Frau am Brunnen

2. Mohn

Fr. 450 / Fr. 800
Fr. 500;

die Angaben auf dem Anmeldeformular und der Anhängetikette stimmen nicht überein. Wir bitten um Mitteilung, welcher Preis der endgültige ist.

Zustand: gut.

4660

Zürich, den 16. Jan. 1933.

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich

Der Direktor: